



ROLLING HOME

„DIGITALE NOMADEN“ NENNEN SICH LEUTE, DIE IHR BÜRO DORT AUFSCHLAGEN, WO ES IHNEN GEFÄLLT. SIE VERSCHIEBEN IHREN LEBENS-MITTELPUNKT WIE ANDERE TERMINE. TURN ON HAT BÜRONOMADEN GEFRAGT: WIE LEBT ES SICH IM MOBILEN SMART HOME?

TEXT_ DAVID SIEMS



1 LAPTOP-DOPPEL DIGITALNOMADEN MARCUS MEURER UND FELICITAS HARGARTEN IN BERLIN. **2 BAREFOOT-BUSINESS** DER DIGITALE DOPPELPASS FUNKTIONIERT AUCH IM FISCHER-DORF TAGANGA IN KOLUMBIEN. **3 STUHL STATT HÄNGEMATTE** AUF BALI HAT MAN SICH AUF ARBEITENDE TRAVELLER BEREITS PERFEKT EINGESTELLT.



N eulich war Armando Constantino mal wieder für ein paar Tage in seiner Heimatstadt Mailand. Der Filmemacher und Regisseur saß morgens in der U-Bahn und schaute in die Gesichter der vielen Leute, die mit müden Augen auf dem Weg zur Arbeit fuhren und dabei auf ihr Telefon starrten oder sehnsüchtig aus dem Fenster blickten. Das bürgerliche Leben in der Großstadt? Das ist nicht Armandos Welt. Als er ein paar Tage später wieder am Steuer seines Minivans saß, auf den iPod klickte, das Fenster öffnete und kühlen Fahrtwind einatmete, spürte er, wo er hingehört. Armando (40), seine amerikanische Freundin Melony (43), Freelance-Autorin, Social-Media-Expertin und Werbetexterin, sowie ihr gemeinsamer Hund Ziggy Stardog sind „digitale Nomaden“. Seit 2012 bereisen sie die Welt in ihrem blauen VW T4 Westfalia, Baujahr 1995,

5 BEGLEITER FÜR DIGITALE NOMADEN LEBEN UND ARBEITEN IM MOBILEN BÜRO



ZIELFÜHREND DER WEG IST DAS ZIEL – DAS NAVI TOMTOM GO 6200 MIT WELTWEITEN KARTEN WEISS, WO ES LANGGEHT (UVP € 379).



HDTV TO GO DIE CAMPING-SATELLITENANLAGE LC HD VON SMART ZEIGT UNTERWEGS PROGRAMME IN HD-QUALITÄT (UVP € 999,95).



MEDIA-CENTER DAS AUTORADIO KW-R920BT VON JVC MIT BLUETOOTH-TECHNIK SPIELT RADIO, CDS, MP3 UND MEHR (UVP € 159).



BLICK ZURÜCK MIT DER DRAHTLOSEN RÜCKFAHRKAMERA BC 30 VON GARMIN KANN DER TOURBUS AUCH NACHTRÄGLICH AUSGESTATTET WERDEN (UVP € 169).

SAMMELTASSE



DIE CAMPERBUS-TASSE PEACE IST DER PERFEKTE KAFFEE- ODER TEE-BEGLEITER IM WOHNMOBIL (UVP € 5,99).



4 ZWISCHENSTOPP SELBST WELTENBUMMLER WIE ARMANDO CONSTANTINO, FREUNDIN MELONY UND IHR HUND ZIGGY STARDOG MÜSSEN MAL PAUSIEREN. **5 MOBILES HEADQUARTER** DAS DIGITALE EQUIPMENT IM VAN NAMENS „MORK“ ERMÖGLICHT ES, VON FAST JEDEM ORT DER WELT AUS ZU ARBEITEN – UND DIE TOUREN ZU DOKUMENTIEREN.



den sie „Mork“ getauft haben. Nach dem schrulligen Außerirdischen aus der 70er-Jahre-Sitcom „Mork vom Ork“. Urlaub ist das nicht, denn Armando und Melony arbeiten on the road und haben allerhand technisches Equipment mit an Bord. Zu Beginn fuhren sie nach Skandinavien, folgten danach den Straßen Osteuropas, genossen später das maritime Flair am Mittelmeer und verbrachten schließlich sternenklare Nächte in einem Olivenhain in Marokko. Seit ein paar Monaten sind sie nun auf den Straßen Nordamerikas unterwegs und erleben zum ersten Mal gemeinsam den kanadischen Winter. Als digitale Nomaden.

„Viele Leute fragen uns immer wieder, warum wir das machen. Die Antwort ist ganz einfach: Ich will nicht die einsame Person in der U-Bahn sein. Ich möchte das Leben mit meinen Augen, meiner Seele und meinem Körper erfahren“, sagt Armando. Der Italiener schneidet unterwegs seine Videoclips und kann



1

1 IM EI DIE NEUN QUADRATMETER IM MINI-VAN „ECOCAPSULE“ WERDEN PERFEKT GENUTZT. **2 MINI-„MEALISMUS“** AUCH DIE MIKROKÜCHE VERFÜGT ÜBER ALLES NÖTIGE. **3 TOLLER AUSGUCK** DAS WOHN-EI KANN GANZ EINFACH AN DEN SCHÖNSTEN ORTEN DER WELT GEPARKT WERDEN.



2

eigentlich „von jedem Ort der Welt arbeiten“, wie er sagt. Das Einzige, wovon die beiden Globetrotter abhängig sind, ist eine funktionierende Internetverbindung, und die bekommen sie sowohl in der nordafrikanischen Wüste als auch in den verlassenen Wäldern Kanadas hin. „Wir haben an Bord eine WLAN-Antenne, die Signale bis zu drei Kilometer empfängt, sowie einen mobilen Router, für den wir in jedem Land neue Daten-SIM-Karten kaufen. Ansonsten haben wir jeder unser MacBook, ein Smartphone sowie zwei DSLR-Kameras für Videos und Fotos. In Kürze werden wir uns auch noch eine Drohnenkamera zulegen.“

Über ihre Website westfaliadigitalnomads.com kann man den vorerst nicht enden wollenden Trip der beiden verfolgen. Ein „normales“ Leben kommt für Armando und Melony bis auf Weiteres nicht infrage. „Natürlich erleben wir

ARBEITEN IM MOBILEN BÜRO
PASSENDES ZUBEHÖR GIBT DEN NÖTIGEN FREIRAUM



STOSSFEST
MIT DER LACIE RUGGED TRIPLE MIT FIREWIRE 800 UND USB 3.0 TRANSPORTIEREN SIE 2 TB DATEN MEGASICHER (UVP € 249,90).



WASSERFEST
CYRUS CM 16, DAS SMARTPHONE FÜR DEN OUTDOOR-EINSATZ TROTZT STAUB, WASSER UND STÜRZEN AUS BIS ZU ZWEI METERN HÖHE (UVP € 139,95).



LEICHTGEWICHT
APPLES MACBOOK MIT 512-GB-FLASHSPEICHER IST EIN LEICHTES UND ROBUSTES NOTEBOOK FÜR UNTERWEGS (UVP € 1.799).



FLEXIBEL
DAS NOTEBOOK HP SPECTRE X360 13-4231NG MIT 360-GRAD-SCHARNIER EIGNET SICH PERFEKT FÜRS GEMEINSAME ARBEITEN (UVP € 1.749).



REISEKAMERA
PANASONICS DMC-G81 MIT WECHSELOBJEKTIVEN IST DER OPTIMALE 4K-ALLROUNDER FÜR REISEBILDER (UVP € 899).

von Ridley Scott stammen könnten. Die silberfarbenen Mini-Smart-Homes sind knapp neun Quadratmeter groß,



3

zwischen durch auch mal den einen oder anderen kritischen Moment: Haben wir an das Visum gedacht? Haben wir noch genügend Geld für den Monat? Für uns ist es einfach toll, zu sehen, wie gut wir auch online arbeiten können, wie sich dabei unsere Fähigkeiten verbessert haben und wie unabhängig wir leben können“, sagt Armando.

„Urban Nomads“, wie Menschen wie Armando und Melony weltweit auch genannt werden, schlafen natürlich nicht nur im VW-Bus, hin und wieder brauchen sie auch ein festes Dach über dem Kopf. Für diese Sehnsucht nach einem Zuhause, das nicht zu stationär sein soll, gibt es die „EcoCapsules“ (www.ecocapsule.sk), solarbetriebene Mini-Wohnwagen, die glatt aus einem kommenden Science-Fiction-Film

vollständig ausgebaut und auf vorerst 50 Exemplare zum Stückpreis von 79.000 Euro limitiert. Die Versorgung mit Strom und Heizung soll über eine eigene Tablet-App gesteuert werden, für die zweite Generation ist sogar eine Fußbodenheizung geplant.

Marcus Meurer setzt vorerst auf eine kostengünstigere Variante und nimmt meistens mit der Hängematte vorlieb. Der Gründer der „Digitale Nomaden Konferenz“ in Berlin, kurz „DNX“, nennt sich selbst „Lifehacker“. Das Leben besteht für ihn primär aus Lösungen für Probleme, die von ihm „gehackt“ werden. Gemeinsam mit hundert anderen digitalen Nomaden fuhr er etwa vor einem Jahr per Kreuzfahrtschiff nach Brasilien, wo man sich im entspannten Backpacker-Nest Jericoacoara im Nordosten des Landes am Strand zur Konferenz traf. Holzkiste statt Schreibtisch, Flip-Flops statt Lederschuhe. Was auf den ersten Blick vielleicht absurd wirkt, ist längst zum Businessmodell für unzählige Gleichgesinnte geworden, die gemerkt haben, dass sie ihren

digitalen Job eigentlich von überall ausüben können. Oder wie Marcus Meurer im vergangenen Jahr aus der Karibik schrieb: „The beaches are these you know from postcards and the internet is fast and stable.“ Postkartenstrände und schnelles Internet: Unterwegs kann sich der Technik-Fan stets auf über ein Dutzend von Gadgets verlassen. Meurer zählt auf: „Zur Basisausstattung gehören neben dem favorisierten Laptop der E5372 4G Mobile-WiFi-Hotspot von Huawei für stabile Verbindungen, verschiedene USB-Adapter, die GoPro Hero-3-Kamera und ein Apple MagSafe 2 Power-Adapter für ausreichenden Strom.“ Gerade Letzterer sei „lebensnotwendig für jeden digitalen Nomaden“, wie Meurer sagt, genauso wie der zwölf Liter große Mobile

TRAGBARE COMPUTERSYSTEME
TURN-ON-DE/ REISEPLANUNG

TravelSafe von PacSafe, worin die Gadgets alle sicher per Zahlenschloss verstaut werden. Der Berliner ist seit Herbst 2014 weltweit unterwegs und kehrt im Frühsommer wieder in die urbane Welt zurück – Ende Mai findet in Berlin die nächste Digitale Nomaden Konferenz statt.